JOSEPH HAYDN GYMNASIUM
Schülerbetriebspraktikum

Verantwortung
Leben
Lernen

# BEURTEILUNG DES SCHÜLERBETRIEBSPRAKTIKUMS

## 1. Grundsätzliche Hinweise

*Das Schülerbetriebspraktikum wird von der Betreuungslehrkraft in zweierlei Hinsicht beurteilt: Der Bericht wird mit Punkten anhand eines Bogens mit einer Schulnote beurteilt. Der Arbeitseinsatz und das Verhalten im Betrieb werden ausgehend vom Besuch vor Ort und von einem Beurteilungsbogen, den der Betrieb ausfüllt, mit einem Worturteil versehen. Beachte dazu die Dokumente auf der Homepage (Beurteilungsbogen, Beispielbericht)! Beide Beurteilungen erscheinen unter „Bemerkungen" auf dem Zeugnis.*

Mach dir am besten jeden Tag Notizen für den Bericht! Das erleichtert die endgültige Abfassung wesentlich.

Nenne im Bericht keine Namen von Betriebsangehörigen! Dies gehört zur allgemeinen Vertraulichkeit im Umgang mit den im Rahmen des Praktikums erhaltenen Informationen.

## 2. Formale Vorgaben/ Layout

- Der Bericht muss mit dem PC verfasst und in einer Mappe abgeheftet werden. Die beschriebenen Seiten bitte nicht in Folienhüllen geben.
- Schriftart Arial; Schriftgröße 12; Seitenrand links 2,5 cm und rechts 3,5 cm; oberer und unterer Seitenrand 2 cm; Zeilenabstand 1,5; Blocksatz; automatische Silbentrennung, Seitennummerierung
- Umfang ca. 10 Seiten (inkl. Titelblatt und Inhaltsverzeichnis) + ggfs. Anhang
- Beachtung von Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung und Ausdruck

## 3. Aufbau des Berichts

- Titelblatt, das individuell gestaltet werden kann, in jedem Fall aber folgende Angaben enthält: Schule; „Bericht zum Schülerbetriebspraktikum 2025"; Name des Schülers/ der Schülerin; Namen der Lehrkraft; Bezeichnung des Betriebs
- Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben
- eigentlicher Bericht, welcher systematisch strukturiert und stimmig aufgebaut ist
- zusätzliches Dokumentationsmaterial (z.B. Grafiken; Abbildungen; Fotos etc.) zur Ergänzung des Textes (ggfs. als Anhang)
- ggfs. Quellenangaben zu verwendeten Materialen oder Zitaten; diese Inhalte externer Herkunft müssen auch im Text gekennzeichnet sein (durch z.B. Fußnote oder Angabe in Klammern)

## 4. Überblick zu den Inhalten des Berichts

- Beschreibung der Erwartungen an das Praktikum und Begründung der Auswahl der Praktikumsstelle
- umfassende Beschreibung des Berufs/ des Berufsbildes (Struktur der Ausbildung/ des Studiums; Anforderungen; Tätigkeiten; besondere Merkmale; Karrierechancen etc.)
- allgemeine Vorstellung des Betriebs (z.B. Größe; Anzahl der Mitarbeiter; Geschlechterverteilung; Unternehmensform; Branche; Auslandskontakte; Umsatzzahlen usw.)
- Vorstellung der Funktionsweise des Betriebs (z.B. spezieller Aufbau bzw. Organisationsstruktur; Abteilungen/ Unternehmensbereiche; Berufsgruppen im Betrieb; Anzahl und Art der Ausbildungsplätze usw.)
- ausführliche Beschreibung des eigenen Arbeitsplatzes: Arbeitszeiten; Arbeitsplatzbedingungen (z.B. Licht; Lärm; Luft; Platzangebot); (techn.) Ausstattung; Art der Tätigkeiten, auch hinsichthlich Anleitung oder Selbstständigkeit; Anforderungen der Tätigkeiten (z.B. Ausdauer; Geschicklichkeit; Konzentration; Teamfähigkeit; Empathie; logisches Denken; sprachliche oder kreative Kompetenzen usw.); Angaben zum Arbeitsschutz/ Unfallschutz
- ausführliche Wiedergabe eines typischen Tagesablaufs mit allen eigenen Tätigkeiten = Tagesbericht in Ich-Form
- ausführliche persönliche Reflexion zu den Praktikumserfahrungen: z.B. Erfahrungen bei der Suche nach einer Praktikumsstelle; Vergleich der an das Praktikum geknüpften Erwartungen mit dem tatsächlichen Verlauf; Wie fühlst du dich am Ende des Praktikumstages? + Vergleich mit dem Schulalltag; abschließende Einschätzung des Praktikums als bspw. sinnvolle oder verlorene Zeit + Begründung

Der Praktikumsbericht muss bis zum **5. Mai** bei der betreuenden Lehrkraft abgegeben werden!
Dieser Termin ist einzuhalten, andernfalls wird die Note herabgesetzt.